

talschafft



Biosphärenpark
Großes Walsertal

Gemeindeblatt

Ausgabe 76/ Dezember 2019
Amtliche Mitteilung
der Gemeinden:
zugestellt durch post.at



Thüringerberg



St. Gerold



Blons



Sonntag



Fontanella



Raggal



Aus dem Biosphärenpark

In dieser Ausgabe lesen Sie einen weiteren Auszug aus dem Forschungsprojekt AKIdEn und wir berichten über Aktuelles aus dem biosphärenpark.haus. **Mehr auf den Seiten 2 und 19 >**

Menschen im Biosphärenpark

Christoph und Gilbert Nigsch im Gespräch über ihre Arbeit für den Schutzwald. **Mehr auf Seite 3 >**

Tal/Region

Wieder 5 „e“ für den Biosphärenpark Großes Walsertal und die Information zum Regionalen Räumlichen Entwicklungskonzept sowie die herzliche Gratulation an die ausgezeichneten Wiesenmeister. **Mehr auf den Seiten 4 und 5 >**

Aus den Gemeinden

Zahlreiche aktuelle Informationen der Gemeinden und vorweihnachtliche Veranstaltungshinweise und Einladungen - wie jene zur Bergweihnacht am 22. Dezember in Fontanella. **Mehr auf den Seiten 6 bis 17 >**

Kurzmeldungen und Termine

Die Musikschule und der Familienverband laden ein sowie die Gesamtterminübersicht. **Mehr auf den Seiten 18 und 20 sowie auf den Gemeindeseiten >**

Frohe Weihnachten

Wir wünschen unseren Leser/innen eine besinnliche Weihnachtszeit, schöne Feiertage und allen einen guten Start in die kommende Wintersaison.

Aktuelles aus dem Biosphäre

Aus der Forschung

Auszug aus dem Ergebnisbericht des Forschungsprojekts AkIdEn: Ansichten und Mitwirkung der Bevölkerung in UNESCO Biosphärenreservaten“

In den letzten Ausgaben der talschafft wurde bereits in fünf Abschnitten über die Ergebnisse des internationalen Forschungsprojekts AkIdEn berichtet. Im Gegenzug zur ersten Forschungsfrage nach den Einflussgrößen auf die drei Werte Akzeptanz, Identifikation und Engagement, fokussiert sich die Zweite auf die Ausprägung dieser Faktoren in Biosphärenparks (BSP). Die dritte und letzte geht der Frage nach in welcher Beziehung die Faktoren Akzeptanz, Identifikation und Engagement miteinander stehen und welchen Einfluss andere Komponenten auf diese haben. Zur dieser Forschungsfrage folgen nun die Ergebnisse.

Beziehung der Faktoren Akzeptanz, Identifikation und Engagement

Die genannten drei Faktoren werden jeweils gut und zuverlässig durch die in der Befragung verwendeten Indikatoren (z.B. Einstellung zum BSP etc.) repräsentiert was auch für andere Einflussfaktoren gilt. Ob und wie sich Akzeptanz Identifikation und Engagement kausal beeinflussen kann durch das Studiendesign nicht beantwortet werden. Es kann aber geschlussfolgert werden, dass mit einer Förderung der Identifikation sowie der Akzeptanz auch eine Steigerung des Engagement einhergeht. Umgekehrt steigern Maßnahmen, die direkt das Engagement erhöhen auch die Akzeptanz wie die Identifikation. Die Beziehung dieser Faktoren zueinander verdeutlicht, dass diese nicht unabhängig sind. Das bedeutet, bei jeglichen Maßnahmen, die auf eine Förderung der Akzeptanz, Identifikation oder Engagement abzielen, müssen auch die anderen Komponenten mitgedacht werden. Es ist daher vielversprechender, bei Maßnahmen zur Steigerung der Akzeptanz gleichzeitig Aspekte der Identifikation und des Engagements anzusprechen, als beispielsweise nur die Einstellung zum Biosphärenpark verbessern zu wollen.

Einflüsse auf Akzeptanz, Identifikation und Engagement

Es zeigt sich, dass ein besseres subjektives Infor-

miertheitsgefühl mit einer leicht höheren Akzeptanz und einer stark erhöhten Identifikation sowie einem ebenfalls höheren Engagement verbunden ist. Das Informiertheitsgefühl ist daher ein wichtiger Einflussfaktor. Für die Akzeptanz auch entscheidend ist, wie informiert wird, wie zufrieden die Bevölkerung mit der Art der Kommunikation ist und wie gut die Bevölkerung sich selbst und die Region durch die Informationsmaterialien repräsentiert sieht. Fühlen sich Personen nicht gut repräsentiert, erleben sie auch mehr Einschränkungen. Das bedeutet gleichzeitig, dass Vorbehalte wegen befürchteter oder erlebter Einschränkungen nicht unbedingt durch Vermittlung von Fakten auflösbar sind. Haupteinflussfaktor für die Akzeptanz ist die wahrgenommene Wirkung des BSP. Für einen BSP ist es daher besonders wichtig zu kommunizieren und der Bevölkerung erlebbar zu machen, was durch den BSP erreicht wird und bereits erreicht wurde. Auch bei der wahrgenommenen Management-Kompetenz und deren Einfluss auf die Akzeptanz ist Kommunikation der Schlüsselfaktor. Hierbei geht es darum, wie die Bevölkerung das Management wahrnimmt – wie stark die Bevölkerung wahrnimmt, dass ihre Interessen ernstgenommen werden und das Management gute Entscheidungen für Bevölkerung und Region trifft. Gelingt diese Kommunikation, trägt dies auch zur Akzeptanz des BSP bei.

Weitere Informationen zum Bericht auf Seite 2: www.grosseswalsertal.at/AkIdEn

Autoren: Lindern, E., Knoth, R., & Junge, X. (2019) Akzeptanz, Identifikation und Engagement: Ansichten und Mitwirkung der Bevölkerung in UNESCO Biosphärenreservaten (AkIdEn). Bern & Wien: Forum Landschaft, Alpen, Pärke – Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (SCNAT) & Österreichisches Nationalkomitee für das UNESCO-Programm „Man and Biosphere“.doi: 10.1553/MAB-AkIdEn, ISBN: 978-3-7001-8476-8

20 Jahre Biosphärenpark

Wir freuen uns auf das gemeinsame Jubiläumsjahr zu 20 Jahre Biosphärenpark. Die Einladung zum Veranstaltungsreigen, den wir bereits am 2. Jänner 2020 eröffnen dürfen, finden Sie demnächst in Ihrer Post.



Menschen im Biosphärenpark Schutz unseres Schutzwaldes

Christoph und Gilbert Nigsch tragen mit ihrer täglichen Arbeit maßgeblich zum Erhalt der Schutzwälder im Biosphärenpark bei. Beide gehen ihrer Tätigkeit aus Leidenschaft und Überzeugung nach. Dies überrascht nicht, wenn man weiß, dass ihre beiden verbrüdereten Väter ebenfalls die Arbeit als Holzakordanten nicht als Beruf, sondern als Berufung gelebt und die Leidenschaft dazu wohl an die beiden weitergegeben haben – der Beruf wurde ihnen sozusagen in die Wiege gelegt. So wuchsen die naturverbundenen Cousins in unmittelbarer Nachbarschaft in Fontanella auf. In beiden Familien wurde zusätzlich noch eine Landwirtschaft geführt, in der die Kinder von klein auf mitgearbeitet haben.

Cousins, Nachbarn und Arbeitskollegen

Christoph ist 1969 geboren und besuchte die Volksschule in Fontanella und Sonntag, um im Anschluss die Landwirtschaftsschule in Hohenems zu besuchen. Nach dem erfolgreichen Abschluss ging Christoph für sieben Jahre der Tätigkeit als Senn in der Sennerei Türtsch nach. Ein beruflicher Wechsel 1997 führte ihn schließlich zu seiner jetzigen Berufung als Holzakordant in die Firma Erhart nach Sonntag. Gilbert, der 1977 geboren ist, besuchte nach der Volksschule in Sonntag die Hauptschule in Blons. Auch ihn zog es im Anschluss nach Hohenems, um dort die Landwirtschaftsschule zu besuchen, die er schließlich als Facharbeiter abschloss. Im Jahr 1996 begann er seine Tätigkeit als Holzakordant bei der Firma Erhart, wo sich die beiden Nachbarn ab 1997 auch im Arbeitsumfeld trafen. Als die Firma Erhart ab dem Jahr 2003 keine Holzakordanten mehr beschäftigte, schließen sie sich mit anderen zur Holzergemeinschaft zusammen, die bis heute besteht. Nebenher waren beide auch immer in ihrer Landwirtschaft tätig.

In der Holzergemeinschaft arbeiten insgesamt sechs bis sieben Personen zusammen, wobei alle selbständig sind. In Gilberts Partie arbeiten Tobias Nigsch und Thoams Krismer zusammen. Beim Trupp von Christoph sind es Johannes Konzett, Martin Schäfer und bei Bedarf auch Bernd Pfister.

Wenn eine forstliche Nutzung geplant ist, wird es mit dem Grundbesitzer und dem örtlichen Waldaufseher abgesprochen, welche Bäume zu entnehmen sind und die Seilbahn, eine Langstreckenbahn, für den Abtransport des Holzes austrassiert. Nach Angebotsvergabe kann mit der Schlägerung begonnen werden, wobei zuerst die Fällungen vorgenommen werden. Die geschlägerten Bäume werden so möglichst bodenschonend zur Forststraße transportiert, wo sie entastet und gepoltet werden, um schließlich per LKW abtransportiert zu werden. „Die Arbeiten finden zum größten Teil in sehr steilem und unwegsamem Gelände statt“, berichtet Gilbert. Das Team der Holzergemeinschaft ist durch ihre Arbeit, vor allem im Großen Walsertal, auf diese Bereiche spezialisiert. Die letzten zwei bis drei Jahre haben Schadholz durch Sturmschäden, Schneebruch und die Borkenkäferplage deutlich zugenommen und dadurch zusätzlich Arbeit verursacht. „Daher hat sich unser Aufgabengebiet in den letzten Jahren hauptsächlich auf Schadholzaufarbeitung beschränkt“, erklärt Gilbert. Erst im Herbst konnte wieder mit der normalen Schlägerung wie Auslichtungen begonnen werden. Der Klimawandel betrifft die Branche der Holzakordanten stark. Zusammengefasst sind es vor allem die Hitzesommer, die der Fichte stark zu schaffen machen, die schneereichen Winter, welche für Bruchholz sorgen sowie Schädlinge, die den heimischen Wäldern stark zusetzen.

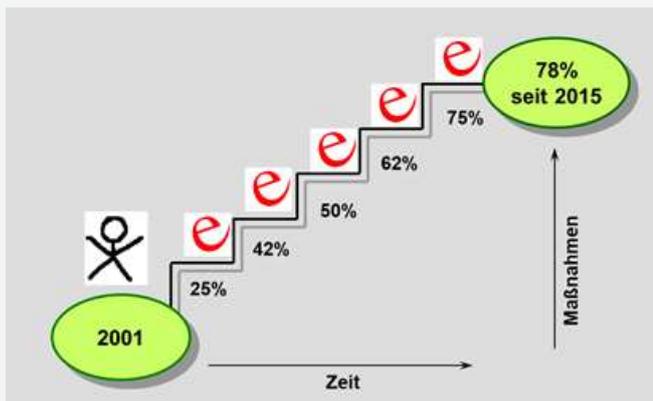
Fit für die Zukunft

„In Zukunft wird vor allem ein gesunder Mischwald gebraucht, um den heimischen Waldbestand stabil zu halten und dem Klimawandel entgegenzuwirken“, sind beide überzeugt. Bei uns wären Buchen, Ahorn, Fichte und Weißtanne die idealen Gehölzarten. „Dass unsere Schutzwälder auch in Zukunft intakt sind, ist uns ein großes Anliegen. Da der Großteil der Bevölkerung im Großen Walsertal auch unterhalb der Schutzwälder lebt, müssen wir diese dringend instand halten“, sind Gilbert und Christoph überzeugt. Wichtig hierfür wäre zum Beispiel eine funktionierende Naturverjüngung. Christoph erzählt: „Spaß macht's, wenn's Wetter gut ist, es schöne Schläge sind und wir mit einer schonenden Bringung ein super Endergebnis in einem Schutzwald geleistet haben“.

TalRegion

Energie- und Klima Modellregion Wieder 5e für das Große Walsertal

Am 24. Oktober gab es für das Große Walsertal nach 2015 die neuerliche 5e als Bestätigung für eine vorbildliche Arbeit für Energieeffizienz, Erneuerbare Energien und Klimaschutz. Was 5e bedeuten soll mit dieser Grafik wieder einmal in Erinnerung gerufen werden. Es gibt einen Maßnahmenkatalog mit insgesamt sechs Handlungsfeldern. Eine unabhängige Jury überprüft alle vier Jahre, wie viel Prozent von den im Großen Walsertal möglichen Maßnahmen erreicht wurden.



„Je näher das Ziel der Energieautonomie 2050 rückt, umso steiler wird der Weg. Allein um ihre Wertungen zu halten, müssen sich die Gemeinden immer mehr anstrengen“, erklärte e5-Programmleiter Gregor Sellner bei der Begrüßung und stellte dann nachstehende Bewertung der Jury für das Große Walsertal vor. Die bisher einzige e5-Region peilt die Energieautonomie durch Umrüsten auf erneuerbare Energieträger schon frühzeitig bis 2030 an. Bereits seit 2014 versorgen sich die Großwalsertaler komplett mit Ökostrom. Nun liegt der Fokus verstärkt auf nachhaltigem Lebensstil, etwa mit Reparaturcafés und Upcycling-Projekten. Ein Highlight ist die Initiative „Plastiktaschen raus – Stofftaschen rein!“. Jugendliche nähten unter tatkräftiger Mithilfe von Senior/innen 1100 Taschen aus alten Stoffen, bedruckten sie mit flotten Sprüchen und stellten sie allen Haushalten und sechs Nahversorgern zur Verfügung. 2018 wurde das Engagement mit dem Energy-Globe Österreich belohnt. Alternative Mobilitätsangebote testeten mehrere Haushalte, Betriebe und Vereine: Sie nutzten 2018 E-Autos, E-Bikes, Öffis. Ihre Erfahrungen



sollen in maßgeschneiderte Angebote fließen. Der gesamte Bericht kann nachgelesen werden auf unserer Homepage unter http://www.grosses-walsertal.at/Biosphaerenpark/Erneuerbare_Energien/e5_Programm.

Kein zusätzliches „e“ dafür aber großen Applaus gab es dann für die Gesangseinlage mit den musikalischen Bürgermeistern des Landes, Werner am Akkordeon und Hermann mit der Gitarre, und dem auf Energie und e5 umgetexteten Lied „Uf da Berga“.

Albert Rinderer, Energiemanager

Aus dem REGIO Management

Ich darf euch mitteilen, dass nach der letzten Steuerungsgruppensitzung am 11. November nun der endgültige Entwurf des Regionalen Räumlichen Entwicklungskonzept Biosphärenpark Großes Walsertal vorliegt. Gemeinsam mit den Bürgern, Institutionen und Unternehmen der Region wurde über die Gemeindegrenzen hinweg ein gemeinsames regionales Verständnis für die Region geschaffen und Ziele für die weitere Entwicklung des Tales bis 2030 definiert. Die regionalen Zielsetzungen stehen im Einklang mit der Biosphärenpark-Philosophie „Leben und Wirtschaften im Einklang mit der Natur“ und konkretisieren das Leitbild Biosphärenpark Großes Walsertal. Wesentlich für die Region ist die Sicherung und Verbesserung der Lebensqualität der Bürger und deren Einbindung in die regionale Entwicklung, die Stärkung der regionalen Wirtschaft, Landwirtschaft, des Tourismus sowie die Weiterentwicklung der historisch gewachsenen Weiler und Gebäudeensembles. Am 27. November wird das Regionale Räumliche Entwicklungskonzept Großes Walsertal in einer gemeinsamen Gemeindevertretungssitzung aller sechs Gemeinden zur Beschlussfassung vorgelegt.

Regina Rusch, REGIO Managerin

Arbeitsgruppe Ferienbetreuung Ferienbetreuung für Sommer 2020 geplant

Gerne möchten wir ein talweites Angebot der Ferienbetreuung schaffen. Thüringerberg ist dafür als Standort vorgesehen. Eine Bedarfserhebung erfolgt über Kindergarten und Schule. Infos folgen.



Foto: Energieinstitut Vlb., Markus Gmeiner

Transparentflächen

Für das Auf- und Abhängen von Transparenten auf den Infopylonen in den Gemeinden bitten wir folgende Personen zu kontaktieren. Gleichzeitig bitten wir darum die Seite mit der Information zur Infrastruktur im Ort frei und damit für nicht Ortskundige lesbar zu halten.

Thüringerberg: Gemeindegewerkschafter Walter Rauch T 0664/11 31 534, Gottfried Fischer T 0664/38 58 174
St. Gerold: Gemeinde, Carmen Stark T 05550/2134
Blons: August Bickel, Bauhof T 0664/26 04 622
Sonntag: Gemeinde, Martina Müller T 05554/5204 10
Fontanella: Gemeinde, Leonie Heckmann T 05554/5215
Raggal: Thomas Schwarz (Molto Bene) oder vor Ort im Molto Bene (Dienstag Ruhetag) T 05553/386

Wiesenmeisterschaft

Im Rahmen der Vorarlberger Wiesenmeisterschaft 2019 wurden insgesamt 15 Auszeichnungen für besonders vorbildliche ökologische Leistungen auf Wiesen und Alpen vergeben. Davon gingen zwei an Betriebe im Biosphärenpark Großes Walsertal.

Magerwiese „Kaufmann“, Mario Domig, Blons
Jurybewertung: Die blütenreiche Bergwiese ist eine ökologische und ästhetische Bereicherung des Biosphärenparks Großes Walsertal.

Gesamtbetrieb Kurt Stark, Fontanella
Jurybewertung: Produktive Heuwiesen in Hofnähe sowie bunte und ertragreiche Goldhaferwiesen in höheren Lagen bilden die wirtschaftliche Grundlage dieses Milchbetriebs im Großen Walsertal.

Wir gratulieren den ausgezeichneten Betrieben herzlich und bedanken uns bei allen landwirtschaftlichen Betrieben für Ihren unverzichtbaren Beitrag zum Erhalt der Biodiversität.

Familienpass

Anfang Dezember erhalten Vorarlberger Familien die neuen Familienpass-News mit dem Familienpass für das Jahr 2020. Zudem bekommen sie mit

dem Brief ihren persönlichen Zugangscode für die Familienpass-App. Die App steht zum Gratis-Download im App Store oder bei Google Play zur Verfügung. Alle aktuellen Angebote und Aktionen, alle Partnerbetriebe und Vergünstigungen sind über die App abrufbar.

Seit November 2019 können Familienpass-Inhaber/innen die VVV-Jahreskarte (Maximo oder Domino) als elektronischen Fahrausweis über die Familienpass-App nutzen. Somit ist das VVV-Ticket samt Familienpass auf einen Blick in Bus und Bahn verfügbar. Eine ausführliche Beschreibung dazu gibt es unter www.vorarlberg.at/familienpass
Familienpass-Tarif: Ein Elternteil zahlt den Normalpreis, die zweite im Familienpass eingetragene Person und die eingetragenen Kinder fahren gratis mit. Dies gilt auch für VVV-Jahreskarten. Mindestens ein Kind (im Familienpass eingetragen) muss dabei sein, um den Familienbonus nutzen zu können.

Praxis Dr. Gerlinde Schnegg

Unsere Praxis bleibt am Dienstag, 24. Dezember und am Freitag, 27. Dezember geschlossen. Vielen Dank für Ihr Verständnis und wir wünschen allen frohe und besinnliche Weihnachtsfeiertage.

Beilage Ärztereitschaftsblatt

Beachten Sie bitte das dieser Ausgabe beiliegende Übersichtsblatt zur Ärztereitschaft an Wochenenden von Jänner bis Juni 2020. Weitere Exemplare liegen im biosphärenpark.haus auf.

Neujahrsempfang 2020

Wir, der Wirtschaftverein und der Verein Großes Walsertal Tourismus, laden herzlich ein, mit uns auf das Neue Jahr anzustoßen.

Termin: Fr, 10. Jänner 2020

Ort: Gerolshus St. Gerold

Programm: 19:30 Uhr Empfang mit musikalischer Umrahmung, 20:15 Uhr Beginn des offiziellen Teils



Thüringerberg

Spatenstich Sanierung und Erweiterung Wasserversorgung BA03 Baulos 1



Plangemäß wurde am 4. November von der Fa. Tomaselli Gabriel Bau in der Parzelle Maiern mit den Bauarbeiten für das erste Baulos der Wasserversorgung begonnen. In diesem Bereich wird zuerst ein Leitungsabschnitt zwischen den Häusern fertiggestellt. Die bestehende Hauptwasserleitung DN 80 mm wird durch eine neue Hauptwasserleitung DN 100 ersetzt. Jene Leitungstraßen, welche im Güterweg Maiern verlaufen, kommen im nächsten Frühjahr zur Ausführung. Vor Weihnachten erfolgen je nach Witterung Neuverlegungen im Bereich Tankstelle – Ortszentrum. Zum Start des größten Tiefbauprojektes der jüngeren Geschichte hatte die Gemeinde am 5. November u.a. die Fa. Gabriel Bau mit Subunternehmer Martin Küng und das Planungsbüro Adler+Partner zum Spatenstich geladen. Nach der Begrüßung durch Bgm. Wilhelm Müller und Bmst. Ing. Thomas Groß schritt man motiviert zum Spatenstich. Alle Beteiligten bekundeten eine gute Zusammenarbeit mit allen Partnern und der Bevölkerung und freuten sich über den plangemäß erfolgten Baubeginn.

Adventkonzert

Am Samstag, 14. Dezember findet um 17 Uhr im Sunnasaal das traditionelle Adventkonzert im Sunnasaal statt. Der Musikverein als Veranstalter des heurigen Adventkonzerts freut sich auf ihr Kommen!

Adventfester Gemeinde und Walserbibliothek

Am Dienstag, den 3. Dezember, findet das Adventfenster der Gemeinde Thüringerberg statt. Die ganze Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Am Mittwoch, den 4. Dezember sind alle von 17 bis 20 Uhr zum Adventfenster in der Walserbibliothek eingeladen. Wir verwöhnen euch mit Glühmost, Kinderpunsch und anderen Köstlichkeiten. Musikalisch wird uns die Jungmusik Thüringerberg unter der Leitung von Moritz Wachter auf den Advent einstimmen. Auf euer Kommen freut sich das Team der Walserbibliothek Thüringerberg.

Bauhof – Videoüberwacht

Seit 6. November ist der Wertstoffbereich im Bauhof aufgrund zahlreicher illegaler Müllablagerungen nun zwecks Ausforschung dieser Ablagerungen per Video überwacht! Damit die großzügigen Öffnungszeiten weiterhin gehalten werden können, bitten wir die Bevölkerung um Disziplin bei der Wertstoffabgabe.

Ortsbäuerinnenwahl



Bei der Wahl der Ortsbäuerinnen am 9. Oktober kam es zu einem Wechsel an der Spitze der Organisation. Über 20 Jahre lang war Hildegard Burtscher Ortsbäuerin. Sie hat sich mit sehr viel Engagement und auch erfolgreich für die Erhaltung eines ge-



sunden Bauernstandes und der Nahversorgung in unserer Gemeinde und in der Region eingesetzt. Der Bürgermeister bedankte sich im Namen der Gemeinde bei Hildegard Burtscher für ihren großen Einsatz.

Als neue Ortsbäuerin wurde Ilse Gorbach gewählt. Als Stellvertreterinnen stehen ihr Edith Mäser, Kerstin Müller und Eleonore Domig zur Seite.

Feuerwehr Die Nummer drei – neues LF-C – Willkommen daheim!



Am Samstag, den 19. Oktober gegen 16 Uhr war es endlich soweit. Das LF-C (Löschfahrzeug mit Containeraufbau) traf beim Gerätehaus in Thüringerberg ein.

In den letzten zwei Jahren befasste sich der Fahrzeugausschuss fast 1.000 Stunden mit dem neuen Fahrzeug. Es wurden alle gängigen Fahrzeugmarken ausgiebig getestet, Probe gefahren und ein Auswertebogen erstellt. Weiters wurde in vielen Stunden die Ausschreibung durchgearbeitet, um jedes Details bestmöglich für uns und unsere Bevölkerung umsetzen zu können. Nach dem Bieterverfahren wurde die Anschaffung des LF-C von der Gemeindevertretung an die Fa. Magirus-Lohr aus Graz vergeben.

Nach zwei Besuchen in Graz bei der Firma Magirus-Lohr (Rohbaubesprechung und Rohbauabnahme) reiste der Fahrzeugausschuss am Mittwochabend den 16. Oktober erneut nach Graz, um die Fahrzeugabnahme durchzuführen und unser

Löschfahrzeug sicher nach Hause zu holen. Am Samstag konnte dann das Fahrzeug der gesamten Mannschaft, dem Bürgermeister und Vizebürgermeister, einigen Gemeindevertretern und der Bevölkerung präsentiert werden! Das Fahrzeug hat 410 PS und ist unter anderem mit Atemschutz ausgestattet und schwerpunktmäßig als Schlauchstützpunkt und für den Hochwassereinsatz konzipiert.

Was das technische Equipment des Fahrzeugs betrifft, ist dies ein neuer Meilenstein für die Feuerwehr Thüringerberg. Somit kann in Zukunft der Bevölkerung, gerade in technischen Einsätzen noch besser, schneller und effizienter geholfen werden!

Feuerwehrjugendkreisübung Abschnitt 13 – Großwalsertal

Am 25. Oktober fand die Kreisübung der Feuerwehrjugend im Abschnitt 13 statt. Daran beteiligt waren die Feuerwehren aus St. Gerold, Blons, Raggal und Thüringerberg.

Übungsannahme war ein Verkehrsunfall mit vier Verletzten.

Beim Eintreffen der Wehren fanden sie nur noch zwei Personen im Fahrzeug vor. Die Jugendlichen aus Thüringerberg machte sich gleich an die Verletztenbetreuung, während die Jugendlichen aus St. Gerold und Blons das Fahrzeug sicherten und den dreifachen Brandschutz aufbauten.

Die zwei abgängigen Verletzten wurden von der Feuerwehr Raggal gesucht und auch sehr schnell gefunden. Nach der Schlussbesprechung ging es ins Feuerwehrhaus, wo alle bestens verköstigt wurden.

BLUT SPENDEN – RETTET LEBEN Aus Liebe zum Menschen

Am Mittwoch, den 11. Dezember, findet von 18 bis 21 Uhr die Blutspendeaktion des Österreichischen Roten Kreuzes im Sunnasaal statt. Blutspenden können alle gesunden Frauen und Männer ab 18 Jahren. Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbild- oder Ihren Blutspendeausweis mit!

Weitere Infos unter: www.blut.at



St. Gerold

Aus der Gemeindestube

Öffnungszeiten Bürgerservice

Das Gemeindeamt St. Gerold bleibt von Montag, den 23. Dezember, bis einschließlich Mittwoch, den 1. Jänner 2020, geschlossen.

Ab Freitag, den 3. Jänner 2020, ist das Gemeindeamt wieder wie gewohnt geöffnet.

Silvesterknallerei

Beim bevorstehenden Jahreswechsel bitte ich das Zünden von Böllern und Raketen auf die Stunde des Jahreswechsels zu beschränken und dabei auf die Mitmenschen und Tierwelt Rücksicht zu nehmen.

Frohe Weihnachten

Ich und die Gemeindebediensteten wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde St. Gerold eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Euer Bürgermeister Alwin Müller



Feuerwehr – Friedenslicht



Unsere tolle Jugendfeuerwehr wird am 24. Dezember wieder das Friedenslicht aus Betlehem in alle Häuser und anschließend in die Propsteikirche St. Gerold bringen.

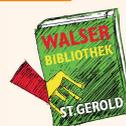


2. Adventmarkt in St. Gerold

Am 14. Dezember findet ab 14 Uhr wieder der Adventmarkt beim Gemeindezentrum in St. Gerold statt. Bei sehr schlechtem Wetter wird in das Geroldshus ausgewichen. Der Reinerlös kommt heuer einer Familie in der Region zugute.

Neben den verschiedenen Ausstellern von Kunsthandwerk und regionalen Produkten, freuen sich auch Theresa und die Kindergartenkinder ihre selbst gebastelten Weihnachtsdekorationen anzubieten. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Komm vorbei und genieße die vorweihnachtliche Stimmung!

Walserbibliothek St. Gerold



10 Jahre „neue“ Walserbibliothek St. Gerold – Einladung zu Lesung & Musik



Vor zehn Jahren, im Dezember 2009, fand die Neueröffnung der Walserbibliothek St. Gerold im ehemaligen Kindergartenraum des Volksschulhauses statt. Seitdem hat die Bibliothek eine überaus positive Entwicklung erlebt – das möchten wir gerne mit euch feiern!

Wir laden deshalb am

Sonntag, den 8. Dezember ab 15 Uhr, alle ganz herzlich zu uns in die Bibliothek ein. Nach einem kurzen Rückblick gestaltet die ehemalige ORF-Sprecherin Bernarda Gisinger eine musikalisch umrahmte Lesung. Im Anschluss möchten wir bei einem Umtrunk gemeinsam auf die erfolgreichen Bibliotheksjahre anstoßen und euch mit verschiedenen feinen Häppchen kulinarisch verwöhnen. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns über viele BesucherInnen!

Bis bald in der Walserbibliothek St. Gerold!
www.walserbibliothek.at

Öffnungszeiten : Di 17 – 19; Do 8 – 9 ; Sa 8:30 – 10:30



Wohnung in St. Gerold zu vermieten!

Erdgeschoßwohnung mit einer Größe von ca. 52 m², mit Kellerabteil und Abstellplatz für ein PKW ab sofort zu vermieten.

Kontakt: T 0664/22 07 582

Suche neue Hütte/Maisäb

Wir leben seit 26 Jahren auf einer Maisäb im Walsertal und sind überraschend gekündigt worden. Nun suchen wir eine neue Hütte/Maisäb im Großen Walsertal.

Kontakt Daten: Klaus Prestle, T +49 176 380 26362
Email: hopp-@t-online

Propstei St. Gerold



Propstei St. Gerold
leben lieben lernen

Advent in der Propstei

Freitagabend, 13. bis Sonntagmittag, 15. Dezember
Entfliehen Sie der Hektik der Vorweihnachtszeit, gönnen Sie sich eine Zeit der Entschleunigung und Ruhe in der Propstei und stellen Sie sich mit Pater Thomas vom Kloster Einsiedeln der Frage nach dem Sinn und Inhalt des Weihnachtsgeheimnisses für unser Leben und unseren Alltag heute.



Kultur

Bauen als Dienst am Leben

Freitag, 10. Jänner, 17 Uhr

In einer persönlichen Führung stellt Ihnen Pater Kolumban die neu sanierten Räumlichkeiten der

Propstei vor, gewährt Einblicke in die umfassende Konzept- und Planungsarbeit, in interessante Entwicklungsprozesse, die Wahl der Materialien und sein Verständnis vom Bauen als Dienst am Leben und Ausdruck des Vertrauens.

Seminare

Adventbesinnung	13. -15. Dezember 2019
Zen Sesshin	2. - 6. Jänner 2020
Auszeit im Kloster	6. - 12. Jänner 2020
Strömen & Schweigen	15. - 19. Jänner 2020
Vom Glück der Liebe	13. - 16. Februar 2020

Freie Stellen

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung Eine(n) Mitarbeiter(in) im Service, Vollzeit/Teilzeit oder auch nur als Aushilfe.

Bevorzugen Sie einen Arbeitsplatz in der Region, in einem vielseitigen, familiären und dynamischen Betrieb und arbeiten Sie gerne im Team?

Dann freue ich mich auf Ihre Bewerbung!

Kloster Einsiedeln, Propstei St. Gerold, 6722 St. Gerold

T 05550/21 21-127, Sonja Feurstein

oder sonja.feurstein@propstei-stgerold.at

Messgestaltungen

1. Adventssonntag, 1. Dezember, 10 Uhr
Choralgruppe „Jubilate“

3. Adventssonntag, 15. Dezember, 10 Uhr
Musikverein St. Gerold

4. Adventssonntag, 22. Dezember, 10 Uhr
Gesangsensemble der Musikschule

Weitere Informationen:

www.propstei-stgerold.at, T 05550/21 21

Email: propstei@propstei-stgerold.at

Taizégebet zum Thema: "Gott durchscheinend sehen"

Gnadenkapelle der Propstei St. Gerold

Freitag, 6. Dezember, 20 Uhr

Eine Stunde zur Ruhe kommen – mit meditativen Gesängen aus Taizé, einem Wort der Bibel, mit Schweigen und einem Kerzenritual.



Blons



Weihnachtsgruß

Dieses Jahr flog förmlich an uns vorüber und das Weihnachtsfest steht schon vor der Tür. Ein aufrichtiger Dank gilt all jenen, die im abgelaufenen Jahr zum Wohle unserer Gemeinde mitgewirkt und unsere Arbeit unterstützt und gefördert haben. Mein Dank gilt der ärztlichen Versorgung, der Freiwilligen Feuerwehr, dem Kindergarten, der Volksschule und unseren engagierten Vereinen, die einen sehr wichtigen Beitrag für das Zusammenleben in unserer intakten Dorfgemeinschaft leisten, sowie unseren erfolgreichen Betrieben, die mit ihrer Kommunalsteuer die Gemeinde finanziell unterstützen. Ich wünsche euch liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, im Namen der gesamten Gemeindevertretung und aller Mitarbeiter eine ruhige Adventszeit und ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest. Ebenso einen guten Rutsch und für das Jahr 2020 Alles Gute, vor allem Zufriedenheit, Gesundheit und Gottes Segen.

Ich lade euch alle recht herzlich zur **Jahresabschlussfeier** der Gemeinde Blons am Samstag, den 28. Dezember um 19 Uhr ins Gasthaus Falva ein.

Euer Bürgermeister Stefan Bachmann

Aus der Gemeinde

Das Gemeindeamt ist wegen Urlaub vom 24. Dezember bis einschließlich 3. Jänner geschlossen.

Friedenslicht aus Betlehem



Die Feuerwehrjugend wird euch am Vormittag des 24. Dezember zu Hause besuchen um das Friedenslicht persönlich zu überbringen. Diese bringen zudem das Friedenslicht am Heiligabend in die Kirche, somit habt ihr auch hier noch die Gelegenheit das Friedenslicht abzuholen. Wir wünschen euch allen einen besinnlichen Advent.

Backe, backe Kuchen, der Bäcker hat gerufen!

Gemeinsam machten wir „Igelkinder“ uns auf den Weg zur Bäckerei Stuchly in Bludesch. Hierbei gilt

ein großer Dank an August und die Mamas, die uns morgens zur Bäckerei führen. Bevor es aktiv mit dem Backen losging, besprachen wir die Zutaten eines Teiges. Nun durften sich die Kinder selbst als Bäcker erproben. Der Bäckermeister Martin unterstützte die Kinder kräftig und zeigte einige Tricks beim Formen. Jedes Kind durfte einen ganzen Sack mit frischen, selbstgebackenen Brötchen mit nach Hause nehmen. Wir möchten uns ganz herzlich für die liebe Gastfreundschaft bedanken.

Chor Sonnasita

Preisjassen

Am Sonntag, den 8. Dezember, findet im Gasthaus Falva das traditionelle Preisjassen statt. Um 14:30 und 20 Uhr kann gejasst werden. Abends findet die Preisverteilung statt. Neben den Geldpreisen für den 1. und 2. Platz gibt es wie immer sehr schöne Sachpreise.

Adventskonzert

Zur Einstimmung auf Weihnachten findet in der Pfarrkirche Blons am Samstag, den 21. Dezember um 17 Uhr, das Adventkonzert des Chor Sonnasita statt. Anschließend sind alle Besucher noch zu Punsch und Glühmost auf dem Dorfplatz eingeladen.

Praxis Dr. Michaela Fabianek

Die Ordination bleibt am Freitag Nachmittag, den 6. Dezember, geschlossen. Unseren Weihnachtsurlaub machen wir vom 30. Dezember bis 3. Jänner.

Vertretung im Urlaub: Dr. Gerlinde Schnegg in Sonntag innerhalb ihrer gewohnten Öffnungszeiten. Eine besinnliche Weihnachtszeit wünscht Ihnen das gesamte Praxisteam Blons!

Nahversorgungsausschuss Blons

Am 8. November feierten wir „10 Jahre Dorflädele Blons unter der Führung der Sennereigenossenschaft Thüringerberg“. Der Besuch zeigte eindrücklich wie sich die Bevölkerung mit dem Dorflädele verbunden fühlt. Bürgermeister Stefan Bachmann



und Hildegard Burtscher führten aus, welche Herausforderung es ist in einem kleinen Dorf einen Laden betriebswirtschaftlich positiv zu führen und es zeigt sich, dass es ohne finanzielle Unterstützung von Gemeinde und Land nicht möglich wäre. Ein besonderer Dank gilt hier dem Personal Claudia Erhart, Maria Akova und Claudia Domig für ihr großes Engagement und Othmar Bickel für die Unterstützung in verschiedenen Belangen. Die Mitarbeiterinnen stehen für Fragen und Informationen gerne zur Verfügung und richten gerne auch für die Feiertage dekorative Platten oder gefüllte Brezel. Einkaufen im Dorf bedeutet die Infrastruktur von Blons zu unterstützen.

Bis bald im Dorfflädele, Maria Ganahl

Walserbibliothek Blons

Erzähltheater - Eine Sternschnuppe im Schnee
Eingang Walserbibliothek
Dienstag, den 10. Dezember
Pünktlich um 16 Uhr beginnen wir unsere
Reise mit der Maus!



Eines Morgens steht die Maus schon sehr früh auf und entdeckt draußen seltsame Spuren im Schnee. Wenn ihr mit der Maus mutig diesen Spuren nachgehen wollt, dann warten Kathi und Silvia auf euch und die Reise mit der Maus kann beginnen.

Abschließend gibt es eine kleine Stärkung mit Punsch und feinen Keksen. Wir laden auch alle Erwachsenen ein, uns an diesem Nachmittag in der Bücherei zu besuchen!

Das Buch zur Geschichte kann natürlich auch gleich ausgeliehen werden.

Land- und Forstausschuss

Heuer wurden im Gemeindewald cirka 300 Kubikmeter Schadhölzer und kranke Bäume aufgearbeitet. Dafür ist die Erschließung mit Forststraßen notwendig, um nur einzelne kranke Bäume herausnehmen zu können und eine plenterartige Struktur zu fördern. An der Feinerschließung unserer Wälder werden wir daher dran bleiben. Glücklicherweise sind wir vom Klimawandel noch nicht so betroffen

und unsere Nadelhölzer machen im Vergleich zu tiefer gelegenen Gebieten einen relativ gesunden Eindruck. Unumstritten müssen wir uns aber forstlich und jagdlich auf bedeutende Veränderungen einstellen. Resistente Bergmischwälder mit angepassten Wildbeständen sind das Schlagwort! Der Räumliche Entwicklungsplan gibt uns Anstoß, über den Umgang mit landwirtschaftlichen Flächen nachzudenken. Die Gemeinde hat im Zuge von Einzelgesprächen mit den Bauern von Blons versucht, dem Gemeinwohl dienende Lösungen zu finden. Es braucht ein Miteinander von Landwirtschaft, Wohnen und Gewerbe.

Krippenfrende Großwalsertal



Wie jedes Jahr bieten wir auch heuer die Möglichkeit, beschädigte Krippen zu sanieren oder ältere Krippen mit neuer Botanik aufzufrischen. **Unsere Kursleiter sind an folgenden Tagen im Krippenlokal für euch da:**
Mittwoch, 4. Dezember von 15 bis 20 Uhr
Samstag, 7. Dezember von 9 bis 12 Uhr
 Eure Anmeldungen dazu nehmen wir gerne schon bei der Krippenausstellung in Blons, vom 29. November bis 1. Dezember entgegen. Oder ihr meldet euch bei Herbert Bickel unter T 0664/646 83 00 oder herbert.bickel@blons.net. Für Vereinsmitglieder ist die Sanierung kostenlos (ausgenommen Elektrik), Nichtmitglieder haben einen Unkostenbeitrag zu entrichten.

Weitere Termine

Weihnachtsmarkt

Samstag, 30. November, ab 14 Uhr
 Dorfplatz in Blons

Der Nikolaus kommt!

Freitag, 6. Dezember, um 18 Uhr
 Dorfplatz in Blons

Patroziniumsfeier und Pfarrcafe

Sonntag, 8. Dezember, um 8:45 Uhr

Vorankündigung Walser Maschgaraball

Die Feuerwehr lädt am 1. Februar zum Maschgaraball mit „Saitensprung“ und DJ „el Camino“ ein.



Sonntag/Buchboden

Mitgliedschaft beim Konsumverein Sonntag

Als Mitglied bei der Genossenschaft hat man die Möglichkeit, Stimmrecht auszuüben und durch Mitwirken einen Beitrag für die Erhaltung des Dorfladens und Sicherung der Nahversorgung zu leisten.

Daher laden wir euch ein, Mitglied zu werden und bei der Sicherung dieses gemeinsamen Zieles mitzubestimmen.

Wie werde ich Mitglied?

- Beitrittserklärung vollständig ausfüllen (Formular im Adeg oder auf unserer Homepage www.sonntag.info erhältlich)
- pro Mitglied kann ein Geschäftsanteil zu € 19,00 erworben werden
- Zahlung binnen 8 Tagen auf das Konto des Konsumverein Sonntag
IBAN: AT94 3745 8000 0621 4506
- jedes Mitglied kann in den Vorstand oder Aufsichtsrat gewählt werden

Nur wenn jeder von uns regional einkauft, ist eine langfristige Zukunft des Dorfladens gesichert!

Wer hat noch keines - Buch zu kaufen

Beim Gemeindeamt-Bürgerservice kann das Buch Steiles Erbe von Nikolaus Walter zum Preis von € 36,00 gekauft werden.



Ermäßigung Skikarte Sonntag-Stein

Auch in dieser Wintersaison wird die Gemeinde Sonntag für den Kauf einer „Familienkarte“ (mind. 1 Erwachsener und 1 Kind) für das Skigebiet Sonntag-Stein, 25% des Kaufbetrages rückvergüten.

Wie funktioniert's?

Nach Vorlage des Kassabeleges im Gemeindeamt wird der errechnete Betrag in Form eines ADEG-Gutscheines ausbezahlt.

WSV Sonntag Skikurse 2019/20

Die Skikurse für Anfänger und Fortgeschrittene starten auch in diesem Jahr am 27. Dezember – die Anmeldung ist ab sofort online möglich!

Das Anmeldeformular sowie nähere Informationen zu den Skikursen findet ihr auf unserer Homepage www.wsv-sonntag.at

Wir freuen uns auf einen schneereichen Winter mit vielen Pistenkilometern und hoffen auf zahlreiche skibegeisterte Kinder und Jugendliche



12. Skiopening Sonntag/Stein

Wann: Samstag, 21. Dezember
Wo: Parkplatz Seilbahnen Sonntag Stein
Eintritt: € 10,00 (Abendkasse, kein Vorverkauf)
Eintritt ab 16 Jahren! (amtlicher Lichtbildausweis)



Mit der Partyband „Troglauer“ starten wir auch in diesem Jahr mit einer legendären Party in die neue Skisaison.

Wir freuen uns auf euch! WSV Sonntag, Landjugend Großes Walsertal, Seilbahnen Sonntag Stein



Volksschule Sonntag

Besuch der Ortsbäuerinnen

Am Donnerstag, 17. Oktober, besuchten uns zwei Ortsbäuerinnen.

Sie brachten verschiedene Kräuter mit und wir durften selber Kräutersalz herstellen. In kleinen Gläsern haben wir auch Butter geschüttelt.

Am Schluss gab es noch eine leckere Jause. Die Kinder waren mit Begeisterung bei der Sache.

Auf diesem Weg möchten wir uns bei den Ortsbäuerinnen für ihren Besuch bedanken.

Feuerwehrrübung

Am Freitag, 18. Oktober fand am Abend in unserer Schule eine Feuerwehrrübung statt.

Im ganzen Schulhaus war Rauch, darum konnten wir die Klassen nicht über den Gang verlassen und mussten durch das Fenster mit der Leiter und mit der Drehleiter gerettet werden.



Es war sehr spannend und ein tolles Erlebnis für die Kinder und uns Lehrpersonen.

Unser Dank gilt den beteiligten Feuerwehrmännern aus Sonntag und Bludenz.



Konzert mit Advent-Treff

Der Musikverein Harmonie Sonntag, unter der Leitung von Kapellmeister Guntram Sauerwein, lädt am Sonntag, 8. Dezember um 14 Uhr zum traditionellen Kirchenkonzert in die Pfarrkirche Sonntag ein.

Im Anschluss findet der Advent-Treff auf dem Kirchplatz statt.

Der Musikverein und Kirchenchor Sonntag freuen sich auf euer Kommen.

Der hl. Nikolaus kommt

Auch heuer kommt euch der hl. Nikolaus mit Knecht Ruprecht gerne am 6. Dezember ab 17 Uhr zuhause besuchen.



Bitte meldet euch bis spätestens 2. Dezember bei Martina Schratzberger
T 0664/58 12 877

Advent - Weihnachten

Die Adventszeit beginnt in den Herzen eines jeden Menschen. Licht ist etwas, das sich im Inneren entfaltet und nach außen strahlt.



In diesem Sinne wünschen wir allen eine ruhige und besinnliche Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest.



Fontanella/Faschina

Bergweihnacht

Die Obergrechter Senna, der Chor Fontana, die Trachtenkapelle, die Feuerwehr und die Bergretter Fontanella laden Sie am 4. Adventssonntag, den 22. Dezember um 16 Uhr in die Pfarrkirche Fontanella zu einer besinnlichen Stunde ein.

Im Anschluss gibt es ein gemütliches Zusammensein am Dorfplatz.



Nikolausbesuch

Der Nikolaus und seinen Gefährten können heuer für folgende Tage gebucht werden

Donnerstag, 5. Dezember Türtsch, Mittelberg
Freitag, 6. Dezember Kirchberg, Buchholz

Der Besuch dauert ca. 20 bis 25 Minuten. Damit die gewünschten Zeiten eingehalten werden können, müssen wir die Fahrstrecken so kurz wie möglich halten. Darum werden die Besuche nach Parzellen eingeteilt. Falls gewünscht, kann als Begleiter statt dem Krampus auch ein Knecht Ruprecht mitkommen. Für den Nikolausbesuch ist kein Sündenregister der Kinder notwendig. Um ein persönliches Gespräch mit den Kindern zu führen, können einige Stichworte notiert werden. Dabei sollten aber positive Eigenschaften überwiegen und nur falls unbedingt gewünscht, geringe Maßregelungen, notiert werden.

Anmeldungen werden wie gewöhnlich im ADEG in Fontanella angenommen.
Bei Fragen oder für weitere Informationen gibt der Nikolaus gerne unter T 0664/66 27 238 Auskunft.

Ski Opening Faschina-Damüls



Zum fünften Mal findet zu Beginn der Wintersaison das traditionelle Fest am Faschinapass statt. Heuer ist dieses in ein gemeinsames Damüls-Faschina Programm eingebunden:

Fr, 13. Dezember ab 20:30 Uhr
Wahl der Schneekönigin, Damüls Elsenalpstube

Sa, 14. Dezember ab 12:30 Uhr
bigFM Throwback Party, Damüls Uga Alpe
ab 16 Uhr bigFM Throwback Party, Talstation Uga

Sa, 14. Dezember ab 18 Uhr
Warm Up mit DJ Nico, Faschinapass
ab 20 Uhr Live Musik mit der Band
„Starmix“, Faschinapass

Für einen komfortablen und sicheren Besuch stehen wieder Shuttlebusse zur Verfügung. Der WSV Fontanella freut sich mit euch den Saisons-Auftakt zu feiern.

Silvesterblasen

Trachtenkapelle Fontanella



Die Trachtenkappelle Fontanella veranstaltet am 31. Dezember wieder das alljährliche Silvesterblasen. Ab 15 Uhr spielt die Trachtenkappelle auf dem Dorfplatz vor der Kirche. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Kleinkindbetreuung

Wir stellen uns vor

Wir sind die Wunderfrösche in der Kleinkindbetreuung in Fontanella und begrüßen euch im Walsertal. Corina Konzett und Birgit Bonner begleiten uns „Wunder“ und zeigen uns täglich die anderen Wunder: Alles was lebt und atmet ist ein Wunder. Wir leben in einer wunderbaren Welt und wir lernen, liebevoll miteinander umzugehen und viel miteinander zu lachen. Begrüßen, verabschieden, verstecken und finden, zudecken und aufdecken, danken und bitten, erleben wir tagtäglich in unseren Spielen und Ritualen.

Wir freuen uns auf ein wunderbares Jahr.

Hirschbrunft 3. und 4. Schulstufe Hirschbrunft mit den Jägern

Am 3. Oktober trafen sich die Schüler und Schülerinnen der 3. und 4. Schulstufe um 6 Uhr beim Wanderparkplatz in Marul. Dort wurden wir von Martin Hostenkamp in Empfang genommen und von einem Bus abgeholt, der uns, zuerst am Jägerheim vorbei, in den Wald in Richtung Hirschfütterung führte. Am Ziel angelangt, stiegen wir aus dem Bus aus und horchten zuerst den Brunftrufen der Hirsche. Die Jäger besprachen mit den Kindern Allgemeines zu den Hirschen und im Speziellen die verschiedenen Arten des Röhrens. Als es langsam hell wurde, spazierten wir zurück Richtung Jägerheim. Auf dem Weg sahen wir sechs Gämse und suchten Hirschspuren an Bäumen, Sträuchern und in der Wiese. Als wir im Jägerheim ankamen, durften die Kinder durch ein Fernglas einen Hirschen beim Fressen beobachten.

Nachdem wir den heißen Tee und die Wurstsemeln, die uns die Jäger spendierten, verzehrt hatten, durften mutige Schülerinnen und Schüler frisch erlegte Hirschen und deren ausgenommene Innereien betrachten. Im Anschluss inszenierte der Jäger mit den Schülerinnen und Schülern die verschiedenen Stufen vom Röhren bis zum Hirschkampf. Nach den Duellen um den Platzhirschtitel gab es ein kleines Quiz, bei dem jedes Kind eine Frage beantworten musste und für die richtige Antwort einen Sticker erhielt. Danach bemalte die Jägerin Steffi mit den Kindern Türanhänger beziehungsweise Schlüsselhüllen. Zum Schluss erklärte sie uns den Unterschied von Reh und Hirsch und erzählte uns von den Erkennungsmerkmalen der Geweihe der einzelnen Hirsche im Jagdrevier und deren Körperbau. Nach diesem tollen Vormittag liefen wir vom Jägerheim zurück zum Wanderparkplatz in Marul und wurden dort von Eltern abgeholt.



Volksschule Fontanella Schwimmen in Faschina



Am 9. Oktober machten wir uns auf den Weg nach Faschina. Familie Sperger vom Alpen Resort Walsertal lud uns ins Hallenbad zum Schwimmen ein. Gemeinsam nahmen wir den Bus um 7:45 Uhr. In Faschina angekommen, wurden uns Hotelzimmer zur Verfügung gestellt, wo wir uns umziehen konnten. Kurz darauf durften die Kinder im Hallenbad plantschen, schwimmen, spielen, ins Wasser springen usw. Außerdem wurden verschiedene Wasserspiele mit den Kindern gespielt.

Zum Abschluss bekamen die Kinder von der Chefin des Hotels - Hildegard Sperger und deren Angehörigen noch ein Eis spendiert. Um 11 Uhr fuhren wir mit dem Bus wieder zurück nach Fontanella. Es war ein super Vormittag im Hallenbad, der allen Kindern viel Freude bereitet hat!
DANKE nochmals an die Familie Sperger für die Einladung.



Stellenausschreibung Wir suchen für unsere Tischlerei Verstärkung

Tischlergeselle oder Gehilfe zum sofortigen Eintritt.
Tischlerlehrling für das kommende Jahr.

Melde Dich gerne bei der Tischlerei Konzett Günter
T 0664/18 25 994

Vorankündigung

Walser Burafasnig im Obergrecht am Freitag,
17. Jänner um 15 Uhr im Gemeindesaal Fontanella.



Raggal/Marul

Angelobung in den Vorarlberger Landtag

Die Gemeinde gratuliert Andrea Schwarzmann zur Angelobung in den Vorarlberger Landtag.



Foto: (c) Mauche

Infos aus der Gemeinde Sammelstelle für leere Tonerkartuschen

Leere Tonerkartuschen können in die extra dafür beschriftete Tonne, bei der Sammelstelle beim Rettungshaus, abgegeben bzw. entsorgt werden.

Das Recyceln trägt zur richtigen Abfallvermeidung bei.



Familienpass Kalender 2020

Der aktuelle Familienpass Kalender 2020 im handlichen A5-Format kann ab sofort im Gemeindeamt Raggal gratis abgeholt werden. Neben viel Platz für die Termine der ganzen Familie, bietet der neue Kalender auch jede Menge Tipps und Infos.

Walserbibliothek Raggal WEIHNACHTSMARKT

Der traditionelle Weihnachtsmarkt in Raggal findet am Sonntag, den 1. Dezember, ab 14 Uhr auf dem Kirchplatz in Raggal statt.

Begleitet wird der Markt durch musikalische Beiträge vom Kindergarten und der Volksschule sowie der Jungmusik des MV Raggal.

Auch in diesem Jahr gibt es ein Chorkonzert, diesmal mit dem Jugendchor Vokalgau, ab 17:30 Uhr, in der Pfarrkirche Raggal.
www.walserbibliothek.at



Förderung von Raggaler Familien beim Kauf einer Saisonkarte für die Raggaler Skilifte bzw. „3-Täler-Schneemannkarte“

Die Gemeinde Raggal fördert Raggaler und Ludescherberger Familien mit einem 40 % Zuschuss bei einem Kauf einer Saisonkarte für die Raggaler Skilifte.

Aufgrund der aktiven Teilnahme der Ludescherberger am Dorf- und Vereinsleben von Raggal ist die Ermäßigung für Ludescherberger Haushalte mit Hauptwohnsitz seit letztem Jahr erweitert worden.

Faschingsumzug Raggal am Samstag 22. Februar 2020



Die Stiera sind wieder los!
Die Funkenzunft Raggal lädt alle wieder herzlich zu unserem all zweijährlichen Faschingsumzug ein.
Wer auch so närrisch ist wie wir Stiera und sich gerne verkleidet, ist bei uns genau richtig.
Mit unserem Umzug wollen wir mit Jung und Alt einen schönen und lustigen Nachmittag verbringen.
Der Umzug startet um 15 Uhr beim Kirchplatz und endet dann in der Walserhalle.
Natürlich geht es danach närrisch weiter. Mit Gugamusik und DJ werden wir euch in unserer Stiera Bar so richtig einheizen. Wer es lieber gemütlicher mag, bekommt in unserer Horra Weinlaube einen guten Tropfen.
Für die Kids gibt es auch eine Überraschung!
Party - Disco - Tanzalarm in unserer Kidi Disco!
Gruppenanmeldungen für den Umzug unter
Tel. 0676/90 74 867

Auf euer zahlreiches Kommen freut sich die Funkenzunft Raggal mit einem kräftigen STIERA – STIERA – HORRA – HORRA



RAUHNÄCHTE Winter 2019-2020 GLÜCK MIT PAULINE

Petroleumlampen begleiten Unerschrockene ab 18 Jahre - Kulinarik & Geschichten
www.herthaglueck.at
Wann? Fr 27., Sa 28. oder So 29. Dezember
Fr 3., Sa 4. oder So 5. Jänner
Anmeldung erforderlich:
hertha.glueck@aon.at, T 0664/19 54 727

WEIHNACHTS- KONZERT

So, 29. Dezember 2019
20:00 Uhr
Walserhalle Raggal



Weihnachtskonzert MV-Fraßenecho Raggal

Am Sonntag, den 29. Dezember lädt der MV-Fraßenecho Raggal zum traditionellen Weihnachtskonzert in der Walserhalle Raggal ein. Um 20 Uhr eröffnet die Jungmusik Raggal-Sonntag-Fontanella gemeinsam mit ihrer Kapellmeisterin Christina Jenny den Konzertabend. Anschließend dürfen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm des Musikvereins freuen. Nach dem Konzert laden wir alle Besucher zum gemütlichen Ausklang ein.

Wir freuen uns über zahlreiche Besucher und ein tolles Konzert.

Frohe Weihnachten

Wir wünschen allen Gemeindebürgern ein frohes Weihnachtsfest und ein guten Rutsch ins Jahr 2020. Der Bürgermeister Hermann Manahl mit Gemeindevertretung und die Gemeindebediensteten.

Silvesterknallerei

Der Jahreswechsel steht vor der Tür. Wir bitten alle, die Silvesterknallerei auf die Stunden rund um den Jahreswechsel zu beschränken - Danke.

Kurzmeldungen / Termine

Familienverband Großwalsertal

Wir bedanken uns bei allen freiwilligen Helfern, finanziellen Unterstützern, insbesondere der REGIO Großes Walsertal sowie der Raiffeisenbank im Walgau und natürlich bei ALLEN, die uns mit der Teilnahme an unseren Kursen und Veranstaltungen unterstützt haben und wünschen eine friedliche Adventzeit, ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein gesundes Jahr 2020.

Mit guten Vorsätzen ins neue Jahr - Komm ins Team!

Mit dem neuen Vereinsjahr gehen wir neue Wege. Unser bestehendes Vorstandsteam teilt sich auf und wird zum FV-Team mit separatem Vorstand. Du hast Lust bei unseren bestehenden Veranstaltungen wie Basar, Eltern-Kind-Turnen, Vortragsabenden, Sommerprogramm etc. mitzuwirken oder hast sogar Ideen und möchtest diese mit Unterstützung von einem tollen Frauen-Team umsetzen, dann mach mit! Zweimal im Jahr treffen wir uns um sämtliche Veranstaltungen in gemütlicher Runde zu besprechen. Alles andere wird flexibel je nach zeitlicher Möglichkeit aufgeteilt. Wir freuen uns auf viele neue Frauen im Team! Kostenloser Newsletter: familienverbandgrosswalsertal@gmail.com

Frauen-Fitness mit Anita Beck in Sonntag

Einmal wöchentlich haben wir die Gelegenheit alle Muskelpartien im Körper anzusprechen - mit dem Resultat, ein besseres Körperbewusstsein, eine bessere Kondition und im Endeffekt mehr Energie zu bekommen. Es ist eine tolle Mischung aus Herz-Kreislauf, Bauch-Beine-Po, Pilates, Yoga und progressiver Entspannung.

Termine: Kurse ab Montag, den 13. Jänner 2020 im Turnsaal der Volksschule Sonntag

Kurs 1: um 18:30 (14 EH zu je 70 Minuten)

Kurs 2: um 19:45 Uhr (15 EH zu je 70 Minuten)

Kursgebühr: € 52,50 für Mitglieder des FV Vorarlberg; € 59,00 für Nichtmitglieder

Anmeldung: ab sofort bei Maria Konzett 0664/5309745

Mitzubringen: Bitte bequeme Kleidung und rutschfeste Socken oder Hallenturnschuhe anziehen, Turnmatte und - ganz wichtig - etwas zu Trinken mitbringen!

Frauen in Bewegung mit Manuela in Thüringerberg

Ab September bieten wir in Thüringerberg wieder ein Fitnesstraining für Frauen an. Es wird eine tolle Mischung aus Step-Aerobic, Fun-Tone, Intervall-Training, Bauch-Beine-Po und Entspannung, begleitet von Musik. Auch Männer sind herzlich willkommen.

Termine: ab Montag, den 13. Januar 2020 jeweils um 18:45 Uhr im Sunnasaal Thüringerberg (10 EH zu je 60 Minuten)

Kursgebühr: € 40,00 für Mitglieder des FV Vorarlberg und des USV Thüringerberg; € 45,00 für Nichtmitglieder

Anmeldung: bei Bianca Groß 0664/41 10 851

Mitzubringen: bequeme Turnkleidung, Hallenturnschuhe, Turnmatte, Trinkflasche, Handtuch und vor allem viel Spaß und gute Laune!

Stellenangebot

Reinigungskraft gesucht

Für die kommende Wintersaison suchen wir eine gute Fee zur Mithilfe für Samstag ca. 5 Stunden und 2 bis 3x in der Woche, Teilzeit oder geringfügige Beschäftigung. Wenn Sie Interesse haben, rufen Sie mich an. Pension Armella Fr. Breuß T 0664/45 19 712

Hebamme, Andrea Schäfer

Mit Ende November gehe ich in Karenz. Ich freue mich ab September 2020 wieder über Anfragen von Schwangeren & Wöchnerinnen.

www.hebammeandrea.at

Wöchentlich

Di jeden ab 31.12. ab 15 Uhr Après Ski, Café-Restaurant Lari Fari, Faschina

Do jeden ab 26.12. 18 bis 21 Uhr Nachtskilauf, Guggernüllli-Lift Faschina

Do, Fr und Sa 9 Uhr Z'Nüni-Frühstück im biosphärenpark.haus, € 12,50 pP inkl. einem Heißgetränk, Anmeldung: bis zum Vortag 17 Uhr T 05550/20360

Fr 27.12 20 Uhr Fackellauf am Tobellift Raggal

Redaktionsschluss für
die Jänner talschafft:
10. Dezember 2019
Beiträge bitte an die
Gemeinde oder an info@
grosseswalsertal.at.

biosphärenpark.haus

Wanderausstellung „Die Helle Not“

Die Ausstellung befasst sich mit dem Thema der Lichtverschmutzung und deren Auswirkungen auf Mensch, Tier und Pflanzen und ist bis Weihnachten zu den Öffnungszeiten des biosphärenpark.haus frei zugänglich. Gruppen und Schulklassen (geeignet ab der Mittelschule) bitten wir um vorherige Anmeldung. www.hellenot.org/home

wohl.genuss zur Weihnachtszeit

Überraschen Sie Ihre Lieben, Ihre Freunde und Geschäftskunden mit regionalen Köstlichkeiten aus dem Biosphärenpark Großes Walsertal und seinen Partner-Biosphärenparks. Gerne stellen wir Ihre individuellen Geschenkskistchen oder -säckli bzw. Gutscheine zusammen. Bestellungen nehmen wir gerne entgegen. T 05550/20360

Feiertagsöffnungszeiten

Am 24. und 31. Dezember haben wir von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Am 25. Dezember sowie am 1. Jänner bleibt das biosphärenpark.haus geschlossen.

Hinweis: Die beliebte Käsefondue-Mischung befindet sich seit Ende November wieder in unserem Sortiment. Größere Mengen, speziell für die Feiertage, bestellen Sie bitte rechtzeitig!

Offene Stalltür

Die Landwirtschaft an den steilen Berghängen im Großen Walsertal hat einen sehr hohen Stellenwert. Naturverträgliche Landwirtschaft mit Milchwirtschaft und Viehzucht werden bis heute hochgehalten und gelegt. Um hautnah einen Einblick in das bäuerliche Leben zu bekommen, öffnen zwei Landwirte in Raggal ihre Stalltüren für alle kleinen und großen Bauernhof-Freunde. Schauen Sie während der Stallzeit dem Bauern beim Melken und Füttern der Tiere über die Schulter und bekommen so einen Einblick.

Bauernhof Christine & Hubert Burtscher
Bildstock 50, 6741 Raggal,
T 05553/21 468, jeden Do und Fr, 17:30
bis 18:30 Uhr

Bauernhof Christl & Hermann Gassner
Tobel 143, 6741 Raggal
T 05553/304, jeden Mo bis Mi, 17:30 bis
19 Uhr

BERGaktiv

Mi jeden ab 1.1., 14 Uhr Schneeschuhwanderung in die Biosphärenpark Kernzone Tiefenwald
Do jeden ab 19.12., 14 Uhr Schneeschuhwanderung in Raggal/Marul
Fr 27.12. 9 Uhr Schneeschuhwanderung von Buchboden zur Heimenwaldalpe
Sa jeden ab 28.12., 10 Uhr Schneeschuhwanderung im Gebiet Sonntag-Stein

Buchung: bis zum Vortag 17 Uhr online unter www.grosseswalsertal.at/bergaktiv

Winterkulinarium Sonntag-Stein

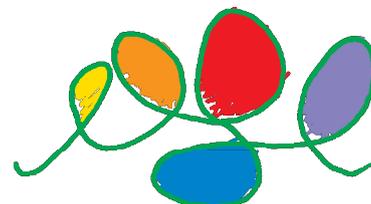
Gutes Essen ist Balsam für die Seele. Stimmt, genauso wie Bewegung in der Natur. Warum nicht gleich beides kombinieren? Das Winterkulinarium Sonntag-Stein verbindet feine regionale Küche mit einer Winterwanderung oder einem Skitag durch verschneite Landschaft. Gestartet wird mit einem Frühstück im Tal. Das biosphärenpark.haus in Sonntag erwartet Sie mit frischem Brot, hausgemachter Marmelade und lokalem Käse. Dann kann es losgehen. Die Seilbahn bringt Sie in wenigen Minuten in die Winterwelt von Sonntag-Stein. Auf dem präparierten Winterwanderweg führt der Weg zum Steinbild und immer weiter weg vom Alltag. Bis der Hunger sich wieder meldet, sind Sie schon im **Alpen Chalet Partnom** angekommen, wo Familie Bitsche einen herzhaften Walser Käsefladen mit Salat serviert. Der Nachtisch wird bei der Rückkehr zur Bergstation in der **Seilbahn Stuba** aufgetischt. **Termine:** jeweils Do bis Sa, 9 bis 16 Uhr, vom 21. Dezember bis 14. März 2020

Gehzeit: 2 Std.

Kosten: € 30,00 pro Person inkl. 3-Gänge Menü (zzgl. Getränke & Seilbahnfahrt)

Anmeldung: bis zum Vortag 17 Uhr unter T 05550/20360

Verkaufsstellen Genussgutscheine: online oder in den Verkaufsstellen Seilbahn Sonntag-Stein, biosphärenpark.haus, Tourismusbüro Raggal oder Bludenz



Dezember

Fr	29.11.	19 bis 22 Uhr Krippenausstellung, Mittelschule Blons
Sa	30.11.	14 bis 20 Uhr Krippenausstellung, Blons
Sa	30.11.	ab 14 Uhr Weihnachtsmarkt am Dorfplatz Blons
So	1.12.	10 bis 17 Uhr Krippenausstellung, Blons
So	1.12.	14 Uhr Weihnachtskonzert mit den Pfundskerlen, Thüringerberg
So	1.12.	ab 14 Uhr Weihnachtsmarkt in Raggal, siehe S. 16
Fr	6.12.	20 Uhr Taizégebet, Gnadenkapelle Propstei St. Gerold, siehe S. 9
So	8.12.	14 Uhr Konzert mit Advent-Treff, Pfarrkirche Sonntag, siehe S. 13
So	8.12.	8:45 Uhr Patroziniumsfeier und Pfarrcafe, Pfarrkirche und anschließend Gasthaus Falva, Blons
So	8.12.	14:30 und 20 Uhr Preisjassen, Gasthaus Falva Blons, siehe S. 10
So	8.12.	15 Uhr Lesung & Musik, Walserbibliothek St. Gerold, siehe S. 8
Di	10.12.	16 Uhr Erzähltheater, Walserbibliothek Blons, siehe S. 11
Mi	11.12.	Blutspendeaktion, Sunnasaal Thüringerberg, Informationen siehe S. 7
Sa	14.12.	ab 14 Uhr 2. Adventmarkt, St. Gerold
Sa	14.12.	17 Uhr Adventkonzert, Sunnasaal Thüringerberg
Sa	14.12.	ab 18 Uhr Warm Up mit DJ Nico, 20 Uhr Live Musik mit Starmix, Faschinajoch
So	15.12.	17 Uhr Adventskonzert der Musikschule Blumenegg Großes Walsertal, Pfarrkirche Raggal
Sa	21.12.	17 Uhr Adventkonzert des Chor Sonnasia, Pfarrkirche Blons
Sa	21.12.	Ski Opening Sonntag/Stein
So	22.12.	16 Uhr Bergweihnacht, Pfarrkirche Fontanella, siehe S. 14
28. + 29.12		Raunächte, Info siehe S. 17
So	29.12.	20 Uhr Weihnachtskonzert, Raggal, S. 17
Di	31.12.	15 Uhr Silvesterblasen in Fontanella
Do	2.1.	19 Uhr Eröffnung Sonderausstellung zu 20 Jahre Biosphärenpark, biosphärenpark.haus
Fr	10.1.	19:30 Uhr Neujahrsempfang, Geroldshaus St. Gerold

4 Adventabenden „Ankommen bei mir selbst“

Klängen lauschen, dem Atem folgen, sich in der Stille einfinden. Die Abende bauen aufeinander auf, können aber auch einzeln besucht werden.

Termine: jeweils Freitag von 19 bis 20 Uhr: 29. November, 6., 13., und 20. Dezember

Ort: Scheune Lehen, St. Gerold

Gestaltung: Mag. Verena Rupert

Mitbringen: Decke und warme Socken

Energieausgleich: € 7,00/Abend

Anmeldung: erbeten unter T 0650/78 32 201

Weihnachtskonzert mit den Pfundskerlen

Kartenvorverkauf zu € 22,00 beim Gemeindeamt und der Tankstelle in Thüringerberg oder abends unter T 05550/4200 bzw. E-Mail dobler.pirmin@A1.net. Saaleinlaß in ab 13:30 Uhr, Sitzplatzreservierung ist nicht möglich. Getränke

Termin: So, 1. Dezember, 14 Uhr

Ort: Sunnasaal Thüringerberg

Krippensanieren

Mittwoch, 4. Dezember von 15 – 20 Uhr

Samstag, 7. Dezember von 9 – 12 Uhr

Ort: Krippenlokal Blons

Weihnachtskekseverkauf

Es duftet nach Zimt und Rosinen, nach Schokolade und Apfelsinen. Der Elternverein der Volksschule Thüringerberg verkauft beim Adventskonzert am Samstag den 14. Dezember ab 18 Uhr im Sunnasaal selbstgebackene Weihnachtskekse und unterstützt mit dem Erlös unsere Volksschüler. Für Bewirtung ist bestens gesorgt. Ein herzliches Vergelt's Gott an unsere fleißigen Bäckerinnen. Wir freuen uns auf Euch. Der Vorstand des Elternvereines Thüringerberg

Herausgeber

Gemeinden im Großen Walsertal und Biosphärenpark Management der REGIO Großes Walsertal, Boden 34, 6731 Sonntag, T05550 / 203 60, F05550 / 203 60 4, info@grosseswalsertal.at, www.grosseswalsertal.at